

Stadt Ulm, Zentrales Gebäudemanagement
Anna - Essinger – Schule
Gymnasium und Realschule

Bückle & Partner
Architekten & Ingenieure

Energetische Sanierung der Fassade
Energetische Sanierung der Schrägverglasung
Teilsanierung der Dachfläche
Neugestaltung Mensa

Söflinger Straße 223
89077 Ulm

Tel. 0731/151711-2
Fax. 0731/151711-4
bueckle@bueckle-partner-ulm.de

Baubeschreibung:

vertreten durch:
Herrn Bückle

1. Energetische Sanierung der Fassade

Gebäude

Das Gebäude ist von seiner Konstruktion ein Stahlbeton-Skelettbau mit Fertigteilbrüstungen und vor gehängter Alu-Blechfassade. Die Fenster- und Fassadenelemente sind im Gebäuderaster unterteilt und auf den West-, Süd- und Ostfassaden mit einem Raffstore Sonnenschutz verschattet.

Gestaltung

Das bisherige Fassadenraster wird für die neue Fassade übernommen. Auf die Lisenen wird bei der neuen Fassadengestaltung verzichtet. Die Raffstore-Anlagen werden in die Fassade integriert.

Konstruktion

Die Fenster- und Elementfassaden werden mit thermisch getrennten, pulverbeschichteten Aluprofilen, mit Zweischeiben-Isolierglas hergestellt. U-Wert $\leq 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$. Durch Dreh- Kippflügel wird eine natürliche Belüftung der Räume ermöglicht. Die Glattblechfassade wird hinterlüftet und die Betonflächen mit 14cm Dämmung WL 0,035 W/mK versehen, entspricht einem U-Wert $\leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$. Die Verkabelung und Steuerung für die Sonnenschutzanlage muss erneuert werden. Die Eingangsanlagen werden durch wärmegeämmte, thermisch getrennte Konstruktionen ersetzt. Der Zugang wird behindertengerecht hergestellt. Nach dem vorgeschlagenen Farbkonzept wird die Blechfassade in pastelligen Gelbtönen und anthrazitfarbenen Fensterelementen neu gestaltet.

2. Schrägverglasung

Die Schrägverglasung im Bereich des Foyers wird energetisch dem Standard der Stadt Ulm angepasst. Die Anschlüsse an die Dachfläche werden so verändert, dass ein höherer Dachaufbau nach neuem Standard fachgerecht angeschlossen werden kann. Die Rauchabzugsflügel werden entsprechend der Anforderungen vergrößert.

3. Dachsanierung

Der erste Teil der Dachfläche über der Ebene 4 des 1. BA mit einer Teilfläche von ca. 1.500 m² wird abgeräumt und durch einen neuen DIN-gerechten bituminösen Dachaufbau mit einem U-Wert $\leq 0,14 \text{ W/m}^2\text{K}$ ersetzt. Die Lichtkuppeln in der Dachebene werden erneuert. Die Anschlüsse an die Technik-Dachzentralen müssen den neuen Anschlusshöhen angepasst werden.

4. Neugestaltung Mensa

Die Mensa wird neu gestaltet und den modernen Standards angepasst. Das neue Farbkonzept soll neben neu eingesetzten Materialien und Elementen zusammen mit einer Akustikdecke zur Auffrischung und Modernisierung einen wichtigen Beitrag leisten.

Aufgestellt: 25.01.2010

Gez. Bückle
Bückle & Partner
Architekten & Ingenieure